

Von Peter Marriott (Text/Fotos) und Hans Roth (Übersetzung aus dem Englischen)

Modellbahner legen ihren Flach- und Rungenwagen manchmal eine Ladung Schnittholz bei. Das erspart dem Käufer, zum Beispiel auf einem Waldspaziergang auf Händen und Knien Äste zu sammeln. Im Neuheitenprospekt 2018 von Roco findet man unter der Artikelnummer 76777 einen Rs-Flachwagen der SBB in Spur H0, der mit Echtholz beladen ist. Im Prospekt der Winterneuheiten 2019/20 bzw. Neuheiten 2020 findet man denselben Wagen unter der Artikelnummer 76574 als Wiederauflage mit einer anderen Betriebsnummer. Letzterer dient mir zur Umsetzung des nachfolgenden Vorhabens.

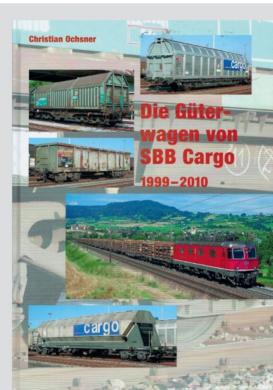
Das Modell sieht allerdings wenig helvetisch aus, obschon an der Seite SBB Rs 31 85 390 0 011-3 angeschrieben steht. Ein Blick in das Buch «Die Güterwagen von SBB Cargo 1999–2010» von Christian Ochsner zeigt schnell, dass es sich beim Vorbild um einen interessanten Wagen handelt. Nachdem am 26. Dezember 1999 das Orkantief «Lothar» über West- und Mitteleuropa hinweggezogen war, entstanden auch in der



Im Bieler Rangierbahnhof steht der Rs 31 85 390 0 024-6 am 12. Juli 2001 mit Langholz beladen.



Der Rs 31 85 390 0 029-5 ist analog dem Roco-Modell beladen, am 12. Juli 2001 in Dietikon.



Buchtipp

Das Buch «Die Güterwagen von SBB Cargo 1999–2010» kann nach wie vor beim Verlag Ochsner bezogen werden. Es ist neben anderen Büchern des Verlags mit einer Preisreduktion von 50% bestellbar.

Weitere Infos unter
www.verlag-ochsner.ch.

Schweiz immense Sturmschäden. Neben den Schäden an Infrastrukturen wurden auch grosse Teile der Wälder in Mitteleidenschaft gezogen. Um diese Unmengen an Holz abzutransportieren, sah sich SBB Cargo gezwungen, zusätzliche Güterwagen anzumieten. Im Sommer 2000 mietete sie beim Güterwagenvermieter Ahaus Alstätter Eisenbahn AG (AAE, seit 2015 VTG AG) unter anderem 30 Güterwagen des Typs Rs und reihte sie damals als Rs 31 85 390 0 000–029 ein. Bei diesen gemieteten Wagen handelt es sich wiederum um ursprünglich den Danske Statsbaner (DSB) gehörende

Flachwagen aus der Serie Rs 31 86 390 0 000–219, die 1969 bis 1976 von Scandia in Randers gebaut wurden. Mit Ausnahme der Bremsausrüstung und der Drehgestelle entsprachen diese weitgehend den Rs-Wagen der letzten beiden SBB-Serien.

Ein weiteres Unglück bescherte diesem Wagen auch einen weiteren Spezialeinsatz. Nachdem am 24. Oktober 2001 im Gotthardstrassentunnel bei einer Kollision zweier Lastwagen ein Feuer mit einer anschliessenden Explosion ausgebrochen war, musste der Tunnel für längere Zeit für die Wiederherstellung gesperrt werden. Für den not-